

Liebe 7b,

da wir alle nicht abschätzen können, wann für euch die Schule wieder öffnet, stelle ich euch für Deutsch die Lösungen für den Teil 1 bereit. Bitte vergleicht und korrigiert die Aufgaben genau.

Überprüft, ob ihr das Poster zur Ballade „Die Weiber von Weinsberg“ erstellt habt. Dies kann eventuell für eine Bewertung genutzt werden und ist für euch eine tolle Chance, mit Fleiß eine gute Note zu erlangen!

Die gelernte Ballade soll von euch **regelmäßig geübt** werden. Habt aber keine Sorge, diese soll nicht sofort am (hoffentlich stattfindenden) Neustart aufgesagt werden.

Bleibt gesund!
eure Frau Voigt ☺

Teil 1

Aufgabe	✓
LB S. 145 Nr. 2 erledigt	
Poster „Die Weiber von Weinsberg“ erstellt	
Rechtschreibung/ Grammatik erledigt	

Lösungen Teil 1

LB. S. 145 Nr. 2

- Handlungsort: Weinsberg, eine Stadt zwischen Stuttgart und Würzburg
- Personen: Kaiser Konrad, Kriegesschaar, Reitersleut (Ross und Mann), Herold, ein junges Weibchen, Weib und Männer, Minister, Bürgermeisterin, Besenbinderin
- Beschluss: Frauen dürfen „mit allen Schätzen“ die Burg verlassen, der Rest wird zerstört
- Trick: Frauen nahmen Männer und Kinder als „ihre Schätze“ im Sack Huckepack und verließen die Burg
- Reaktion: Minister wollten den Trick aufdecken und vereiteln (=verhindern), Kaiser hielt an Versprechen fest

Lösung zu Aufgabe 1 (Seite 233):

-e: die Steine, die Briefe, die Formulare, die Grobiane

-n: die Gassen, die Enden, die Federn, die Schachteln

-en: die Betten, die Arten, die Kritiken, die Kulturen

-er: die Kinder, die Bilder, die Geister, die Rinder

-s: die Mopeds, die Hobbys, die Kameras, die Loks

an Endungen und Umlauten: die Nächte, die Kähne, die Kälber, die Männer, die Mäuse, die Münder, die Träume

nur an den Umlauten: die Gräben, die Böden, die Mütter, die Väter

nur am Artikel: die Schnipsel, die Segel, die Splitter, die Wagen

Lösung zu Aufgabe 2 (Seite 233):

die Bengel, die Dinge, die Kumpel, die Bestecke, die Jungen, die Mädels

Lösung zu Aufgabe 5 (Seite 235):

Jedem Menschen passiert das irgendwann einmal: Er bekommt einen kräftigen Schluckauf. Was kann man gegen dieses Hicksen tun? Meinem Onkel hilft z. B. das Singen. Andere greifen nach einem Glas Wasser und trinken es schnell aus. Und wieder andere versuchen es mit einem tiefen Einatmen. Ich habe einen erfahrenen Apotheker gefragt. Der empfahl mir, mich auf den Rücken zu legen, die Knie an den Bauch zu ziehen und mit den Händen kräftig gegen den Bauch zu drücken.

Bei dem nächsten Schluckauf folgte ich seinem Rat – allerdings hatte ich keinen schnellen Erfolg damit. Pauls Oma dagegen empfahl ihrem Enkel, ein Stück Würfelzucker, mit Essig getränkt, langsam auf der Zunge zergehen zu lassen. Er hat es probiert – der Schluckauf war sofort weg!

Lösung zu Aufgabe 6 (Seite 235):

Robert war mit seinem Vater in dem neuen Autohaus. Der Vater brauchte neue Scheibenwischer, die er an dem Ersatzteilstand kaufte. Er brachte sie gleich an seinem zwei Jahre alten Auto an. Danach fuhren sie noch zum Einkaufen ins Stadtzentrum. Vater parkte sein Auto vor dem alten Krankenhaus. Nach einer halben Stunde kehrten sie von einem erfolgreichen Einkauf zurück. Robert war als Erster an dem von allen Familienmitgliedern geliebten Auto. Er rief seinem Vater zu: „Papa, du hast einen Strafzettel bekommen! Bloß gut, dass du neue Scheibenwischer gekauft hast. Da kann er nicht so leicht vom Auto wegfliegen.“

Lösung zu Aufgabe 2 (Seite 239):

mit und ohne Umlaut:

schmal: schmaler / schmaler, am schmalsten / am schmalsten;

nass: nasser / nasser, am nässesten / am nässesten;

gesund: gesünder / gesunder, am gesündesten / am gesündesten;

blass: blässer / blasser, am blässesten / am blässesten;

glatt: glätter / glatter, am glättesten / am glättesten;

fromm: frömmer / frommer, am frömmsten / am frömmsten

nur mit Umlaut:

stark: stärker, am stärksten; dumm: dümmer, am dümmsten; klug: klüger, am klügsten

Lösung zu Aufgabe 3 (Seite 239):

unsinnig, die Adjektive zu steigern:

geschlossene Tür, halbes Brot, jährliche Veranstaltung, quadratisches Spielfeld, einziger Freund, eiserner Wille

in bestimmtem Kontext Steigerung möglich:

leeres Kino: Ich war zweimal im Kino, am Montag war es noch leerer als am Sonntag.

Arbeitsheft

Seite 48:

Aufgabe 1:

silbentrennendes h: Zehe, Rasenmäher, Schraubenzieher, Truhe, verleihen, fähig, sehenswert, umziehen, wehen

Dehnungs-h: Ausnahme, Belohnung, Bohnen, Druckfehler, Eckzähne, einnehmen, erfahren, aushöhlen, führen

kein h: sparen, spüren

Seite 49:

Aufgabe 2:

Eine nette Geste

Gestern war es *ungefähr* halb *zehn*. Ich stand am Fenster und *sah* auf die Straße. Noch immer herrschte *starker Verkehr*. Plötzlich *fiel* mir etwas auf. Eine alte Frau wollte die *Fahrbahn überqueren*. *Mehrere* Male hatte sie es *schon* probiert. Doch immer wieder *näherte* sich von rechts oder links ein *Fahrzeug*, sodass sie große *Mühe* hatte, auf den gegenüberliegenden *Gehweg* zu gelangen. In dem Moment *fuhr* ein *Radfahrer* um die Ecke. Er bemerkte die alte Frau, hielt an, *nahm* sie an die Hand und *führte* sie hinüber. Über diese *nette Geste* war die alte Frau *sehr froh*.